



Bei Türen in Fluchtwegen, die abgeschlossen werden, sind Schliess-Systeme nach SN EN 179 zu verwenden. Ausgenommen davon sind Türen aus einzelnen endständigen Räumen mit nur einem Ausgang, der gleichzeitig auch der Zugang ist (z.B. Büro, Lager, Technikräume).

Installationsschächte (Allgemein)
 Leitungen haustechnischer Installationen über mehrere Geschosse sind grundsätzlich in brandschnittsbildenden Installationsschächten zu führen. Schächte müssen den gleichen Feuerwiderstand wie die nutzungsbezogene Brandabschnittsbildung, mindestens aber Feuerwiderstand EI 30 aufweisen.
 Revisionsöffnungen sind mit Brandschutzabschlüssen mit Feuerwiderstand EI 30 abzuschliessen. Bei geschossweise unterteilten oder ausgefüllten Installationsschächten genügt ein Revisionsdeckel RF 1.
 Horizontale Unterteilungen sind bei jedem Geschoss mit Baustoffen der RF 1 zu verschliessen.
 Vertikale Unterteilungen (diverse Installationen), müssen unter sich und gegen andere Installationen im gleichen Schacht mit 60 Minuten Feuerwiderstand aus Baustoffen der RF 1 abzutrennen (Brandschutzplatte).

Glas EI30 nicht öffnbar nur für Reinigungszwecke

Legende

- Brandmauer REI 180
- RF1
- Feuerwiderstand EI60-RF1
- Feuerwiderstand EI60
- Bestand EI60-RF1
- Bestand EI60
- Bestand EI30
- Schiebetüre-Schiebetor EI30
- Türe EI30
- Türe / Tor / Abschluss E30
- Türe E30
- Bestand T30
- Glas EI30
- Horizontaler Fluchtweg
- Vertikaler Fluchtweg
- Raumausgang
- Fluchtweglänge
- Fluchttüren nach SN EN 179
- Hauptzugang Feuerwehr
- Schlüsseldepot (ausser)
- Schlüsseltresor (innen)
- Wasserlöschposten
- Handfeuerlöscher
- Selbstschliessend TS
- Sicherheitsbeleuchtung
- Rauch-Wärmeabzugsanlage
- Bedienstelle
- Öffnung für natürliche Abströmung

febo brandschutz
 blitz brand sprinkler elektric
 febo brandschutz GmbH
 Grabenackerstrasse 15, CH-4142 Münchenstein
 sekretariat@febo-brandschutz.ch
 +41 61 711 89 18

Bauherrschaft
 WINTRAXIS AG
 Lyon-Strasse 14
 4053 Basel

Architekt

Masstab 1:100 Format 610x400

Projektadresse: Lyon - Strasse 14, 4053 Basel

1.Obergeschoss

Datum	Gez.	Üepf.	Deklaration der Planänderung
Erstellt 18.08.2020	AL	SF	Brandschutzkonzept erstellt
01			
02			
03			
04			
05			

Wohn- und Geschäftshaus		Sicherheitsstromversorgung / Sicherheitsbeleuchtung	
Nutzung	Geschäftshaus	Sicherheitsstromversorgung	Flucht- und Rettungswege, AEH
Gebäudekonzept	Gebäude mit mehrerer Höhe	Sicherheitsbeleuchtung	Alle Technik- und Betriebsräume
Konzept	Bauliches Konzept	Sicherheitsstromversorgung	Weitere sicherheitsrelevante Steuerungen
Tragwerk	Brandschichtbildende Wände	Sicherheitsstromversorgung	Sämtliche für die Versorgung von Brandschutz-Einrichtungen und für im Brandfall wichtige Einrichtungen werden sicherheitsstromversorgt
Decke	Brandschichtbildende Wände	Sicherheitsstromversorgung	ausgeführt z.B. RWA, Notlicht
Bestand	Bestand	Bestand	Bestand

Spezifische Bauteile		Spezielles	
Türen	EI 30 / E 30		
Lifttüren	RF 1 / E30		
Qualitätssicherung			
DGS Stufe 2			
Materialisierung			
Bauteile	Bestand		
Stich	Bestand		
Aussenwandbekleidung	Bestand		
Vertikaler Fluchtweg	Bestand		
Horizontaler Fluchtweg	Bestand		
Installationsschächte			
Horizontaler Fluchtweg	Bestand		
Revisionsöffnungen	Bestand		
Stiegenzonen	Stückwerkweise geschützt		
Brandmeldeanlagen			
Brandmeldeanlage	keine		
Evakuierungsanlage	keine		
Ent Rauchung	ja, Treppenhaus RWA		
Blitzschutzanlage	keine		
Organisatorischer Brandschutz	keine		

Bauherrschaft Unterschrift Brandschutzexperte Unterschrift
 Datum 18.08.2020 Datum 18.08.2020

BAU 2

BAU 1

